

Scoach-Kapitalschutz-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative von Scoach, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Kapitalschutz-Zertifikate sind Vollkasko-Produkte, die in Börsenphasen mit hohen Kursgewinnen nur unterdurchschnittlich performen, dafür aber in Zeiten einer Kurskonsolidierung die von den Anlegern gewünschte Sicherheit erzielen, indem sie nahezu keine Verluste einfahren. Noch im Juni 2013 machte sich diese Kapitalschutz-Struktur für den Anleger durchaus bezahlt, in dem es die Kurskonsolidierung des Euro Stoxx 50 erheblich abfederte. Im Juli dagegen zeigte sich die Kehrseite. Zwar hatten die Kapitalschutz-Zertifikate zu Monatsbeginn leicht die Nase vorn, als der Euro Stoxx 50 kurzfristig einbrach, in der folgenden Aufwärtsphase hinkte der Scoach-Kapitalschutz-Index jedoch dem europäischen Leitindex deutlich hinterher. Während der Euro Stoxx 50 zum Monatsende ein

Plus von 6,36 Prozent verbuchte, schaffte es der Scoach-Kapitalschutz-Index gerade einmal auf eine Monatsrendite von 1,41 Prozent.

→ Mit einer p.a.-Rendite von +2,97 Prozent konnten sich Kapitalschutz-Zertifikate seit Auflage des Index im Jahre 2006 erheblich besser entwickeln als der Euro Stoxx 50 Index mit -3,42 Prozent. Und dies bei einer erheblichen Senkung der Wertschwankung. So betrug die Volatilität gerade einmal 2,37 Prozent, während sie beim europäischen Leitindex 25,18 Prozent betrug. Kapitalschutz-Zertifikate schonen also die Nerven der Anleger erheblich. Anleger müssen sich dafür aber mit diesen Vollkasko-Produkten in guten Börsenphasen mit einer deutlich geringeren Rendite zufriedengeben.

→ Scoach-Kapitalschutz-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Kapitalschutz-Zertifikaten auf. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Kapitalschutz-Zertifikate auf Aktien bzw. Aktienindizes. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit, Basispreis etc.) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Aufgrund der geringen Produktanzahlen werden mehrere Strukturen berücksichtigt. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch Scoach.

→ Entwicklung des Scoach-Kapitalschutz-Index					
Kennzahlen Scoach-Kapitalschutz-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)			
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	24,84 %	Entwicklung seit 2.1.2006	-23,20 %		
Entwicklung Juli 2013	1,41 %	Entwicklung Juli 2013	6,36 %		
Rendite p.a. seit Auflage (2.1.2006)	2,97 %	Rendite p. a. seit 2.1.2006	-3,42%		
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	2,37 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	25,18 %		







Wichtiger Hinweis

Die in dieser Publikationen thalten en Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkaufeines Wertpapiers und können eine in dividuelle Beratung durch die Bankodereinen Berater des (potenziellen) Anlegers nichtersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauf gereitstellung ser zu der Verkauf der Verkauften der Verkauftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauf keit der Verkauften von der Verkauften d



Scoach-Aktienanleihen-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative von Scoach, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

- → In Seitwärts- oder moderaten Abwärtsmärkten garantieren die Zinserträge bei Aktien-Anleihen eine kontinuierliche Ertragsquelle, in stark steigenden Märkten dagegen bewirkt die Partizipationsbegrenzung eine Underperformance gegenüber dem Basiswert. Das zeigte sich auch im vergangenen Monat Juli deutlich. Nur in der Phase einer leichten Kurskonsolidierung des Euro Stoxx 50 zu Monatsbeginn hatte der Scoach-Aktienanleihen Index kurz die Nase vorn, in der weiteren Phase des raschen Kursanstiegs des europäischen Leitindexes konnte der Index nicht mit mehr mithalten. Während der Euro Stoxx 50 satte 6,34 Prozent zulegen konnte, schaffte es der Scoach-Aktienanleihen-Index gerade einmal auf ein Plus von 1.63 Prozent.
- → Ein zusätzlicher Grund für die vergleichbar schlechte Rendite ist auch das erhöhte Sicherheitsbedürfnis der Anleger. Der durchschnittlich gewichtete Kupon sank im Juli von 6,43 Prozent auf 5,80 Prozent. Leicht gesunken ist zudem der Basispreis von 2.697,5 auf 2.687,8 Punkte. Die gewichtete Restlaufzeit verlängerte sich von 368 auf 427 Tage.
- → Seit Auflage des Index im Januar 2009 erzielte der Scoach-Aktienanleihen-Index eine jährliche Rendite von +5,57 Prozent. Der Euro Stoxx 50 erzielte im gleichen Zeitraum eine Performance von +1,93 Prozent. Die Volatilität ist beim Scoach-Aktienanleihen-Index mit 12,82 Prozent geringer als beim europäischen Leitindex (24,63 Prozent).

→ Scoach-Aktienanleihen-Index

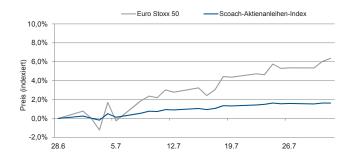
Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Aktienanleihen auf den Euro Stoxx 50. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Aktienanleihen auf den europäischen Leitindex. Die Auswahl der Indexmitgliedererfolgtauf Basisderjeweiligen Produktausstattung (Laufzeit und Basispreis) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelderwiderspiegelt. Die Indexzusammensetzung enthält neben der Basisstruktur auch die Strukturvariante der Protect Aktienanleihe. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch Scoach.

→ Entwicklung des Scoach-Aktienanleihen-Index					
Kennzahlen Scoach-Aktienanleihen-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)			
Entwicklung seit Auflage (2.1.2009)	28,14 %	Entwicklung seit 2.1.2009	9,13%		
Entwicklung Juli 2013	1,63 %	Entwicklung Juli 2013	6,36 %		
Rendite p.a. seit Auflage (2.1.2009)	5,57 %	Rendite p.a. seit 2.1.2009	1,93%		
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2009)	12,82 %	Volatilität des Index seit 2.1.2009	24,63%		

Entwicklung des Scoach-Aktienanleihen-Index seit 2009

1.300 1.200 1.000 900 1.000 900 Jan. 09 Jan. 10 Jan. 11 Jan. 12 Jan. 13

Entwicklung des Scoach-Aktienanleihen-Index (1 Monat)





Scoach-Discount-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative von Scoach, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Discount-Zertifikate puffern aufgrund des gewährten Rabatts moderate Kursrückschläge erheblich ab, in starken Aufwärtsphasen profitieren Discounts aufgrund des eingebauten Cap jedoch nur teilweise. Während sich diese Wirkungsweise im Juni positiv auf die Rendite auswirkte, in dem es die Kursverluste erheblich abfederte, so bewirkte diese im Juli eher das Gegenteil. Hinzu kam das überaus defensive Verhalten der Anleger mit niedrigen Caps weit unterhalb des aktuellen Kurses. Auch das begrenzte noch im Juni die Verluste deutlich, im vergangenen Monat dagegen bewirkte das erhöhte Sicherheitsbedürfnis, dass der Scoach-Discount-Index nur geringfügig vom Aufwärtstrend des Euro Stoxx 50 profitieren konnte. Während der Euro Stoxx 50 satte

6,36 Prozent zulegte, schaffte es der Scoach-Discount-Index aufgrund der beiden Gründe gerade einmal auf +1,55 Prozent.

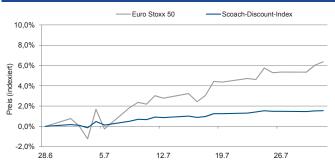
- → Der durchschnittlich gewichtete Cap stieg nur geringfügig von 2.132,2 auf 2.137 Punkte. Die gewichtete Restlaufzeit verlängerte sich zudem leicht von 239 auf 262 Tage.
- → Seit Auflage im Januar 2006 erzielte der Scoach-Discount-Index eine jährliche Rendite von +3,64 Prozent. Zum Vergleich: im gleichen Zeitraum verbuchte der Euro Stoxx 50 einen jährlichen Verlust von 3,42 Prozent. Und dies bei deutlich reduzierter Volatilität von nur 12,73 Prozent (Euro Stoxx 50: 25,18 Prozent).

→ Scoach-Discount-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Discount-Zertifikaten auf den Euro Stoxx 50. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Discount-Zertifikate auf den europäischen Leitindex. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit und Cap) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Betrachtet werden nur klassische Discount-Zertifikate. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch Scoach.

→ Entwicklung des Scoach-Discount-Index Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex) Kennzahlen Scoach-Discount-Index Entwicklung seit Auflage (2.1.2006) 31,12 % Entwicklung seit 2.1.2006 -23,20 % Entwicklung Juli 2013 1.55 % Entwicklung Juli 2013 6.36 % Rendite p.a. seit Auflage (2.1.2006) 3.64 % Rendite p. a. seit 2.1.2006 -3.42% Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006) 12.73 % Volatilität des Index seit 2.1.2006 25.18 %





Entwicklung des Scoach-Discount-Index (1 Monat)

Wichtiger Hinweis

Die in dieser Publikationen thal tenen Informationen sind keine Empfehlungzum Kaufoder Verkaufeines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bankodereinen Berater des (potenziellen) Anlegers nichter setzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, über nimmt der Deutsche Derivate Verband ((DDV) keine Halftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Granauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in die sem Dokumentsind dauf dem Stand des Erstellungszeit punkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderung ein perzeit gesten und Steuerber auch ver einer Anlageen bezüglich der gesten ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG



Scoach-Bonus-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative von Scoach, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Bonus-Zertifikate spielen ihre Stärken vor allem in Seitwärts- bzw. moderat steigenden bzw. fallenden Kursen aus. Steigt dagegen der Basiswert sehr stark an, können sie in der Regel nicht ganz mit der Wertentwicklung mithalten. Dies zeigte sich auch im vergangenen Monat. In einer Phase zwischenzeitlich kurzfristiger Kurskonsolidierung des Euro Stoxx 50 zu Monatsbeginn konnte der Scoach-Bonus-Index den europäischen Leitindex hinter sich lassen. In der anschließend kontinuierlich starken Aufwärtsphase des Euro Stoxx 50 kam dagegen der Scoach-Bonus-Index nicht mehr mit dem rasanten Wachstum mit. Während der europäische Leitindex auf Monatssicht 6,36 Prozent zulegte, schaffte es der Scoach-Bonus-Index nur auf 4,19 Prozent. Damit ist er jedoch mit weitem Abstand

der DDV-Zertifikate-Index mit der höchsten Monatsperformance. Anleger wurden wieder etwas vorsichtiger. Trotz Aufwärtstrend sank die gewichtete Barriere von 1.639,2 auf 1.560,8 Punkte. Der Bonuslevel verringerte sich zudem deutlich von 3.470,3 auf 3.365 Punkte. Als Ausgleich dafür verlängerte sich die durchschnittliche Restlaufzeit leicht von 639 auf 660 Tage.

→ Seit Auflage erzielte der Scoach-Bonus-Index ein Plus von 0,38 Prozent und konnte damit wieder nach dem Einbruch im Vormonat in den positiven Bereich vordringen. Der Euro Stoxx 50 fuhr im gleichen Zeitraum einen Verlust in Höhe von 3,42 Prozent p.a. ein. Die Volatilität ist allerdings mit 25,92 Prozent geringfügig höher als die beim Basiswert mit 25,18 Prozent.

→ Scoach-Bonus-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Bonus-Zertifikaten auf den Euro Stoxx 50. In die Berechnung einbezogen werdenalleverfügbaren Bonus-Zertifikate auf den europäischen Leitindex. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit, Barriere und Bonuslevel) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Betrachtet werden nur klassische Bonus-Zertifikate. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch Scoach.

→ Entwicklung des Scoach-Bonus-Index					
Kennzahlen Scoach-Bonus-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)			
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	2,94 %	Entwicklung seit 2.1.2006	-23,20 %		
Entwicklung Juli 2013	4,19 %	Entwicklung Juli 2013	6,36 %		
Rendite p.a. seit Auflage (2.1.2006)	0,38 %	Rendite p. a. seit 2.1.2006	-3,42%		
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	25,92 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	25,18 %		





Entwicklung des Scoach-Bonus-Index (1 Monat)

Wichtiger Hinweis

Die in dieser Publikationen thalten en Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkaufeines Wertpapiers und können eine in dividuelle Beratung durch die Bankodereinen Berater des (potenziellen) Anlegers nichtersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauf gereitstellung ser zu der Verkauf der Verkauften der Verkauftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauf keit der Verkauften von der Verkauften d